

Pressemeldung

## **Mit Leib und Seele Leben retten**

**Ehrenamt hat auch bei Juzo einen großen Stellenwert**

Ende Oktober 2020 hat Innenminister Joachim Herrmann Betriebe geehrt, die in besonderer Form das Ehrenamt unterstützen. Juzo war einer von sieben Arbeitgebern in Bayern, die mit der Auszeichnung „Ehrenamtsfreundlicher Betrieb“ geehrt wurden und so ein Zeichen setzen – Gemeinsam für mehr Sicherheit. Die Auszeichnung ist aber nur möglich, da die Zusammenarbeit mit den Organisationen wie z.B. der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) Aichach und dem BRK Aichach reibungslos und unbürokratisch funktioniert.

### **Ohne ehrenamtliches Engagement geht nichts**

Juzo ist besonders stolz darauf, einige Mitarbeiter zu haben, die sich in Aichach beim BRK und der FFW ehrenamtlich betätigen und mit Herz und vollem Elan zur Stelle sind, wenn sie gebraucht werden. „Der Mensch steht bei Juzo im Mittelpunkt, weshalb es besonders wichtig ist, Beschäftigten zu ermöglichen, ihr sicherheitsrelevantes Ehrenamt auszuüben. Ganz toll arbeitet Juzo mit dem BRK Aichach und der FFW Aichach zusammen“, fasst Christian Brandstetter, Bereichsleitung Verwaltung und Organisation bei Juzo, in einem Satz zusammen.

### **Leisten in Notsituationen Hilfe – Das BRK Aichach**

Zu den umfangreichen Aufgaben des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) gehören neben den Sanitätsdiensten bei Veranstaltungen auch die Unterstützung des öffentlich-rechtlichen Rettungsdienstes und der Katastrophenschutz.

„Um den Rettungsdienst unterstützen zu können gelten für die ehrenamtlichen Retter dieselben Aus- und Fortbildungsrichtlinien wie für Berufssanitäter. Eine Ausbildung bis hin zum staatl. geprüften Rettungssanitäter ist aber sehr zeitaufwändig und gerade für Ehrenamtliche nur sehr schwer zu erreichen“, erklärt Mario Pettinger, stv. Kreisbereitschaftsleiter und Kreisfachdienstleiter SAN des KV Aichach-Friedberg. Ausnahmslos Ehrenamtliche sind auch im sog. „Hintergrunddienst“ Rund um die Uhr zur Stelle, wenn bei größeren Unglücksfällen der in Aichach vorgehaltene Rettungswagen nicht ausreicht oder bei zeitgleichen Einsätzen gebunden ist.

### **Luca Mares: „Manchmal zählt jede Minute. Da kann der Zeitvorteil vom Hintergrunddienst Leben retten“**

„Die Sanitätsbereitschaft Aichach verfügt auch über eine Schnelleinsatzgruppe (SEG). Zahlreiche Helfer\*innen sind jederzeit alarmierbar und rücken zeitnah aus, wenn es zu Großschadensereignissen – wie z. B. dem Zugunglück - oder Katastrophenlagen kommt“, so Mario Pettinger.

Juzo Mitarbeiter Luca Mares ist seit vielen Jahren ehrenamtlich unter anderem beim BRK Aichach tätig. Aufgrund seiner umfangreichen Ausbildung wird Herr Mares sowohl als Einsatzkraft der Schnelleinsatzgruppe (SEG), in der Wasserrettung und auch im Hintergrunddienst eingesetzt.

Im Frühjahr 2020 unterstützte Herr Mares auch über mehrere Wochen hinweg die Einsätze der Sanitätsbereitschaft Aichach an der Corona-Teststation bei Reihentestungen.

„Gerade in der heutigen Zeit gibt es vor allem werktags, während der Arbeitszeit, sehr große personelle Engpässe im Ehrenamt. Da Notfälle sich aber nicht nur am Wochenende ereignen ist es sehr wertvoll,

Arbeitgeber zu haben, die das Ehrenamt fördern. Denn ohne Einsatzkräfte nützt die beste Ausstattung nichts“, schildert Herr Mares.

### Zu jeder Tages- und Nachtzeit einsatzbereit

Herr Mares ist zusammen mit seinen Juzo Kollegen Patrick Bardenhagen und Markus Bergmeier auch bei der FFW Aichach tätig. Ein ehemaliger Juzo Mitarbeiter, Josef Steidle, ist immer noch aktiv im Einsatz bei der FFW. Josef, „Beppo“, Steidle ist mittlerweile in Altersteilzeitfreistellung, konnte aber in diesem Jahr seine 40-jährige Betriebszugehörigkeit feiern und ist ebenso lange bei der FFW aktiv. „Das ist für uns natürlich eine große Ehre – eine solche Treue zu Juzo und ein solches Engagement im Ehrenamt in dieser Kombination“, sagt Uwe Schettler, Geschäftsführer bei Juzo.

Die „Tagesalarmsicherheit“ ist immer ein Thema, das die Feuerwehren beschäftigt – auch in Aichach. „Juzo unterstützt uns hier, indem die Kollegen während der Arbeitszeit freigestellt werden. Solche Partner braucht man, damit das Ehrenamt überhaupt weiterleben kann“, so Benedikt Schulz, Vorsitzender der FFW Aichach. Bardenhagen ist seit über 10 Jahren Mitglied der FFW Aichach, mittlerweile als Führungskraft sowie für die Ausbildung zuständig. Als Brandmeister vom Dienst (BvD) leitet er die Einsätze der FFW. Markus Bergmeier ist ebenfalls einer der acht BvD, die abwechselnd in 12-Stunden Schichten die Einsätze führen. „Nicht nur die Arbeitnehmer, die ein Ehrenamt ausüben, tragen zur Sicherheit bei, auch Juzo leistet seinen Beitrag für die Gesellschaft, indem es uns in unserem Ehrenamt unterstützt und uns für Einsätze freistellt“, beschreibt Herr Bardenhagen die Zusammenhänge.

Neben rund 250 Einsätzen jährlich fallen auch Fort- und Weiterbildungen sowie Übungen an, um im Notfall bestens vorbereitet zu sein. „Ein besonders engagiertes Mitglied investiert neben den Einsätzen schon mal vier weitere Abende jeden Monat“, erklärt Herr Schulz.

Herr Bergmeier erklärt, was passiert, wenn ein Alarm während der Arbeitszeit kommt: „Sobald der Funkmeldeempfänger Alarm schlägt, laufen wir aus dem Büro. Der BvD zieht sich noch am Auto um fährt direkt zum Einsatzort. Nur Minuten später ist der ganze Trupp unterwegs zum Einsatzort. Der Zeitfaktor kann Leben retten. Die FFW Aichach braucht in solchen Situationen Leute aus Aichach, die schnell verfügbar sind. Da sind wir auf den Arbeitgeber angewiesen“.

Aber auch Juzo profitiert von Mitarbeitern, die sich ehrenamtlich betätigen – vor allem, wenn sie mit so großem Engagement dabei sind. „Herr Mares ist Brandschutzhelfer und für die betriebliche erste Hilfe im Unternehmen verantwortlich. Auch Herr Bergmeier bringt seine Fähigkeiten bei Juzo ein und ist als Brandschutzbeauftragter für alle Themen rund um den Brandschutz zuständig“, erläutert Herr Gold, Geschäftsführer bei Juzo, genauer.

Daneben muss die Feuerwehr oder der Rettungsdienst auch im Unternehmen hin und wieder für Sicherheit sorgen. Bei der Einweihung der Halle in der Industriestraße z.B. leisten die ehrenamtlichen Helfer\*innen der Sanitätsbereitschaft dann auch gerne Sanitätsdienst. Nur wenn die Akteure auf allen Seiten zusammenarbeiten, kann das Ehrenamt funktionieren.

Bürgermeister Klaus Habermann war ebenfalls bei der Verleihung der Auszeichnung **„Ehrenamtsfreundlicher Betrieb – Gemeinsam für mehr Sicherheit“** dabei und ist mächtig stolz, so einen Arbeitgeber wie Juzo in Aichach zu haben. „Wenn der größte gewerbliche Arbeitgeber in unserer Stadt Aichach solche Zeichen für's Ehrenamt setzt, dann ist das schon ein Signal und hat das schon Vorbildcharakter“, so der Bürgermeister wörtlich.

#### Bildunterschrift:

„Ich investiere sehr viel Zeit in das Ehrenamt, weil es mir einfach Freude bereitet, anderen Leuten zu helfen. Zusätzlich lern ich da natürlich viele neuen Dinge und Menschen kennen“, erzählt Luca Mares.

Bilder: FFW Aichach; BRK Aichach

